



Foto: Michael Tillmann

Plädoyer für die Trauer

Ich darf traurig sein.

Ich muss nicht immer gut drauf sein.

Denn die Trauer ist die eine Seite der Liebe.

Wer liebt, trauert auch.

Und ohne Trauer kann ich keine Freude erfahren.

Doch die Trauer darf nie alles sein.

Jede Trauer hat eine Nische Hoffnung.

Das wünsche ich mir.



© «nockresort.at»

Landeskirche fördert unser Projekt: Jugendarbeit auf der Basis von Vielfalt und Inklusion

Severin Frenzel | Infos zur neuen Projektstelle

Mit dem neuen Kirchgemeindehaus sind viele neue Möglichkeiten entstanden. Es stehen viele Räume und eine hervorragende Infrastruktur zur Verfügung. Darüber hinaus ist es zentral in Rümlang gelegen und hat zusätzlich eine gute Anbindung an die Umgebung, ist doch der Bahnhof in nur zwei Minuten fussläufig erreichbar.

Dieses neue Kirchgemeindehaus «lebt» bereits, denn seit unserem Eröffnungsfest im Juni hat es schon viele Anlässe gegeben. Ausgelastet sind wir noch lange nicht und so ist die Idee entstanden, auch Neues zu wagen.

Die Landeskirche fördert Projekte, die innovativ sind und neue Wege aufzeigen. Wir haben uns überlegt, ob wir in diesem Zusammenhang etwas aufgleisen können, das zukunftsweisend und für Rümlang und die Region sinnvoll ist.

So haben wir darüber nachgedacht und dann entschieden, dass wir im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit ein Projekt zur Inklusion auf der Grundlage von «Diversität», also von Vielfalt, starten wollen.

Was ist nun der Unterschied zu unserer bestehenden Kinder- und Jugendarbeit?

Erst einmal richtet sich unsere Kinder- und Jugendarbeit an die Zielgruppe der Gemeindemitglieder. So gibt es (neben dem religionspädagogischen Unterricht) Freizeitprogramme, zu denen natürlich auch Kinder und Jugendliche mitgebracht werden dürfen, die nicht zur Gemeinde gehören.

Das neue Projekt richtet sich unter dem Stichwort Diversität an alle Kinder und Jugendlichen und spricht daher eine grössere Zielgruppe an. Diversität bedeutet, dass die bestehenden Unterschiede aner-

kannt, aber die Gemeinsamkeiten hervorgehoben werden, da sie – und nicht die Unterschiede – gemeinschaftsstiftend sind. Hier einige Beispiele: Wenn Menschen mit und ohne Handicap eine gemeinsame Veranstaltung besuchen, stünde bei einem Spielenachmittag das Spielen im Vordergrund. Bei einem Essen mit Kindern verschiedener Herkunft ginge es um das gemeinsame Kochen und Essen, am Besten einer Speise, die alle kennen, wie z.B. Spaghetti, und nicht, dass jeder ein Essen aus seinem Herkunftsland kocht und somit als «exotisch» dasteht, obwohl er eigentlich nur dazugehören möchte. Die Unterschiede werden akzeptiert, aber zum Thema gemacht werden immer die Gemeinsamkeiten. So wird niemand auf ein Handicap oder eine

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung Seite 1

Herkunft festgelegt.

Unter diesem Vorzeichen wird unsere Kinder- und Jugendarbeit ergänzt durch das Projekt, das zu mehr Teilhabegerechtigkeit führen soll. Teilhabegerechtigkeit bedeutet, dass auch diejenigen angesprochen und eingeladen sind, die z.B. aufgrund von Barrieren wie nicht-behindertengerechte Räumlichkeiten häufig nicht teilnehmen können. Bei uns ist das möglich. Der Kirchenrat der Landeskirche war von unserem Projektantrag überzeugt und bewilligte uns die Förderung aus dem Diakoniekredit.

Es wird also neue Angebote im Kinder- und Jugendbereich geben, die sich an einen grösseren Kreis richten. Ausserdem sollen auch Bildungsveranstaltungen und Vorträge stattfinden, die über Themen wie Inklusion, Diversität und Teilhabegerechtigkeit informieren und einen Austausch ermöglichen. Dazu wollen wir ebenfalls einen grösseren Kreis ansprechen: die Rümlangerinnen und Rümlanger, aber auch Kirchenpflegen, Mitarbeitende und Gemeindeglieder der umliegenden Regionen. So hoffen wir, dass wir zu einem «Kompetenzzentrum» werden, das viele mittragen und von dem viele profitieren.

Severin Frenzel, Jugenddiakon

Aus der Kirchenpflege

Die Stimmberechtigten werden herzlich eingeladen zur

Kirchgemeindeversammlung

am 9. Dezember 2018, 11.15 Uhr

im Kirchgemeindehaus, im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr

zur Behandlung folgender Geschäfte:

1. Genehmigung Voranschlag 2019 und Festsetzung Steuerfuss
2. Bild Ge Gessler im Obergeschoss Kirchgemeindehaus
3. Anfragen von allgemeinem Interesse gemäss Art. 17 des Gemeindegesetzes

Akten- und Stimmregister liegen ab 9. November 2018 in der Einwohnerkontrolle des Gemeindehauses zur Einsicht auf.

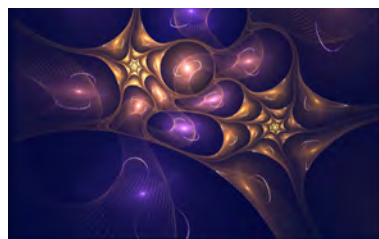
Weitere Angaben über die Stimmberechtigung sind im Gesetz über die politischen Rechte vom 1. September 2003 enthalten.

Anfragen von allgemeinem Interesse sind gemäss § 17 des Gemeindegesetzes spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung der Kirchenpflege Rümlang, Kirchstrasse 11, 8153 Rümlang schriftlich einzureichen.

Rümlang, 3. Oktober 2018

Evang.-ref. Kirchenpflege

Kinder- und Jugendprogramm



Teenie-Treff ab 7. Klasse

Mittwoch, 9. November,
18:30-21:00 Uhr
Jugendraum, ref. KGH

Programm:
Film «Inception» und Popcorn

Der Jugendtreff bietet Raum, Eure Ideen umzusetzen: Spiele, Outdoor-Aktivitäten, Filme, und vieles mehr.

Dies ist ein Freizeitangebot und zählt nicht zum verbindlichen rpg-Unti. Ohne Anmeldung, kostenfrei! Jugenddiakon Severin Frenzel freut sich auf Euch!

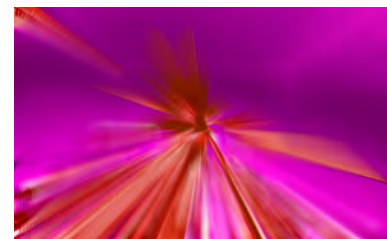


Mittwoch, 14. November,
14:00-15:00 Uhr,
ref. Kirche

Geschichte:
«Martin teilt den Mantel»

Wir freuen uns auf spannende «Kolibri»-Stunden mit biblischen Geschichten, kleinen Filmen, Spielen, Basteln und Singen.

Dies ist ein Angebot für Kinder vom Kiga - 3. Klasse, keine Anmeldung erforderlich. Jugenddiakon Severin Frenzel und Susanne Schnitzler freuen sich auf Euch!



Domino-Treff für 5./6. Klasse

Freitag, 23. November,
17:30-19:30 Uhr
Jugendraum, ref. KGH

Programm:
Outdoor-Rallye durch Rümlang

Der Domino-Treff findet **neu am Freitag** statt!

Dies ist ein Freizeitangebot und zählt nicht zum verbindlichen rpg-Unti. Ohne Anmeldung, kostenfrei! Jugenddiakon Severin Frenzel freut sich auf Euch!



Annaberg-Buchholz – Marktplatz zur Weihnachtszeit

Winter-Weihnachtsland Erzgebirge

Multimedia-Vortrag mit Pfarrer Schnitzler

Seniorenstübli am Donnerstag, 29. November, 14.30 Uhr

Saal, Kirchgemeindehaus

Nussknacker, Weihnachtspyramide, Räuchermännchen. Wer kennt nicht die Holzfiguren aus dem Erzgebirge, die die Advents- und Weihnachtszeit ausschmücken? Aber wer kennt jenseits der Weih-

nachtsromantik die harten und bitterarmen Zustände, die vor zweihundert Jahren dazu führten, dass aus den Bergleuten des Erzgebirges geschickte Holzspielzeugmacher wurden?

Pfr. Schnitzler zeigt uns mit Fotos und kurzen Filmen interessante Einblicke in die Geschichte und Gegenwart des Erzgebirges und seiner Menschen.

Ökumenische Adventfeier für Seniorinnen und Senioren

Sonntag, 9. Dezember, 14 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus,
Kirchstrasse 11

Liebe Seniorinnen und Senioren

In diesem Jahr haben wir erstmals die Möglichkeit, Sie im neuen reformierten Kirchgemeindehaus begrüssen zu dürfen.

Dieses Mal bereiten wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm mit stimmungsvoller Musik, Geschichten, Singen und verschiedenen Spielen zum Thema Advent und Weihnacht vor. Statt des bisherigen «Zvierimentüs» sind die Tische schon von Anfang an mit weihnachtlichen Leckereien gedeckt.

Lassen Sie sich überraschen!

Anmeldung bitte bis spätestens **4. Dezember** senden an:
Sekretariat ref. Kirchgemeinde,
Kirchstrasse 11, 8153 Rümlang,
Telefon: 044 500 27 61
E-Mail: ruemlang@zh.ref.ch
(Bürozeiten: Di, Mi, Fr 9-11 Uhr)

Konzertreihe

3. Rümlanger Feierabendkonzert

Schweiz 1918

Generalstreik, Kriegsende, Spanische Grippe - ein dramatisches Jahr in Texten und Musik

Der November 1918 war einer der dramatischsten Monate der Weltgeschichte: der erste Weltkrieg war endlich zu Ende und mit ihm brachen auch die grossen Reiche wie das Deutsche Kaiserreich und das Habsburgerreich auseinander - mit Konsequenzen, die bis heute nachwirken. Auch in der Schweiz waren die Auswirkungen spürbar - und für unser Land von besonderer Heftigkeit: die Arbeiterschaft, an-

geführt vom sogenannten «Oltener Committee» von der Kriegswirtschaft ausgelaugt hatte die Nase voll von der stetigen Unterdrückung und trat - vor exakt 100 Jahren - in einen landesweiten Generalstreik. Die alarmierten bürgerlichen Regierungen in Bund und Kantonen liessen umgehend die Armee aufbieten, um den Aufstand zu ersticken. Bürger in Uniform standen streikenden Bürgern gegenüber - eine gefährliche Situation. Zu alledem wütete noch eine heftige Grippe im ganzen Land - eine beinahe apokalyptische Szenerie. Trotz allem war das Jahr 1918 für Schriftsteller und Komponisten sehr produktiv. Wir lassen diese wichtige Zeit anhand von Zeitungsartikeln, Erzählungen und

Liedern auferstehen. Die Texte stammen aus dem Oltner Tagblatt und aus dem Roman «Schweizer-spiegel» von Meinrad Inglin, die Musik stammt von Othmar Schoeck, Richard Strauss und Giacomo Puccini.

Ein einmaliger Abend, den Sie nicht verpassen sollten!

**Donnerstag, 15. Nov.,
18 Uhr,
ref. Kirchgemeindehaus**

Halbszenische Aufführung mit:
Stephanie Bühlmann, Sopran
Elisabeth Studer, Alt
Raimund Wiederkehr, Klavier
und Texte

Anmeldetalon Seniorenadvent

Ich melde mich / wir melden uns verbindlich für die Adventsfeier am Sonntag, 9. Dezember 2018 an:

Anzahl Pers: 1 Pers. 2 Pers.

Name:

Vorname:

Adresse:

Telefon:

Gottesdienste

Sonntag, 28. Oktober

Gottesdienst

Pfr. Volker Schnitzler
anschliessend Kirchenkaffee
Kollekte: DMG Missionsge-
meinschaft Hospital Shell
10.00 Uhr, Kirche

Sonntag, 4. November

Reformation

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Volker Schnitzler
Musik: Peter Rey, Trompete
Kollekte: Reformationskollekte
10.00 Uhr, Kirche

Sonntag, 11. November

Zentraler Gottesdienst in Rümlang

Pfr. Volker Schnitzler
anschliessend Kirchenkaffee
Kollekte: HEKS
10.00 Uhr, Kirche Rümlang

Sonntag, 18. November

Gottesdienst

Pfr. Tak Kappes
Kollekte: Stiftung Frauenhaus
10.00 Uhr, Kirche

Sonntag, 25. November

Ewigkeitssonntag

Pfr. Volker Schnitzler
Musik: Severin Frenzel, Cello
Kollekte: Herberge zur Heimat
10 Uhr, Kirche

Sonntag, 2. Dezember, 1. Advent

Gottesdienst

Pfr. Volker Schnitzler
Kollekte: KR Mission 21
10 Uhr, Kirche

Kinder- & Jugendanlässe

Fr, 9. November

Teenie-Treff ab 7. Klasse
*zählt nicht zu den verbindlichen
rpg-Angeboten, kostenlos*
mit Jugenddiakon S. Frenzel
18.30-21 Uhr, Jugendraum KGH

Mi, 14. November

Kolibri für Kinder
vom Kiga bis 3.Klasse
mit S. Frenzel und S. Schnitzler
14.00 - 15.00 Uhr, Kirche

Fr, 23. November

Domino-Treff für 5./6.Klasse
*zählt nicht zu den verbindlichen
rpg-Angeboten, kostenlos*
mit Jugenddiakon S. Frenzel
17.30-19.30 Uhr Jugendraum KGH

Gottesdienste in den Alterszentren

Freitag, 2. November

Gottesdienst
Pfr. Volker Schnitzler
10.00 Uhr, Lindenhof

Freitag, 2. November

Gesprächskreis
Pfr. Volker Schnitzler
14.00 Uhr, Oase

Pfarramtliche Veranstaltungen

Morgenstille

Jeweils mittwochs
7., 21. und 28. November
(14. Nov. fällt aus)
von 8.30 Uhr bis 9.00 Uhr
im Chorraum der Kirche

Morgenstunde

Öffentliche Gesprächsrunde,
AZ Lindenhof, Pfr. U. Henschel
Freitag, 16. November
10.00 Uhr bis 10.30 Uhr

Seniorenstübli

Thema: Winter-Weihnachtsland
Erzgebirge - Multimediavortrag
mit Pfarrer Schnitzler
29. November, 14.30
Saal, Kirchgemeindehaus

Konzertreihe

Feierabendkonzert

1918 - Lieder und Texte zu
einem bewegten Jahr
(mehr Informationen s. Seite 3)
kostenlos - Kollekte
anschliessend Apéro
Donnerstag, 15. November
18.00 Uhr, KGH

Seniorenprogramm

Spiel und Jass

jeweils donnerstags
8. November
14.00 Uhr, KGH

Wandergruppe

Donnerstag, 8. November
Fotonachmittag
mit Erika und Ueli Sutter
Treffpkt.: 14.00 Uhr
AZL, Raum Lindentreff;
Anmeldung:
L. Fluri, Tel. 044 817 28 46

Mittwoch, 14. November
Abfahrt: 09.07 Uhr, Bhf Rümlang
Route: Nottwil - Sursee;
Verpflegung im Rest.
Wanderzeit: 2 Std.
Anmeldung:
L. Fluri, Tel. 044 817 28 46

Mittwoch, 28. November
Abfahrt: 12.52 Uhr, Bhf Rümlang
Route: Frankental - Landes-
museum (Nachmittagswande-
rung); Wanderzeit: 2 Std.;
Anmeldung:
U. Sutter, Tel. 044 817 29 11

Impressum

Eine Beilage
der Zeitung «reformiert.»

Herausgeberin

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Rümlang

Redaktion

Heidi Beer (Layout)
Volker Schnitzler
ruemlang@zh.ref.ch

Die nächste Ausgabe erscheint
am 30. November 2018
Red.schluss: 30. Oktober 2018

Adressen

Sekretariat

Di, Mi & Fr 9 –11 Uhr
Heidi Beer
Kirchstrasse 11
8153 Rümlang
Tel. 044 500 27 61
ruemlang@zh.ref.ch

Pfarramt

montags geschlossen
Volker Schnitzler
Kirchstr. 11, 8153 Rümlang
Tel. 044 500 27 62
volker.schnitzler@zh.ref.ch

Hauswart, Sigrist, Vermietungen

montags geschlossen
Andi Huser
Mobile 079 693 11 76
andi.huser@zh.ref.ch

Kirchenmusiker

Raimund Wiederkehr
raimund.wiederkehr@zh.ref.ch

Katechetinnen

Fabienne Haas
3. Klass-Uni
Tel. 076 584 84 58
fabienne.haas@zh.ref.ch

Susanne Schnitzler

Club 4

Tel. 079 773 05 00

susanne.schnitzler@zh.ref.ch

Jugenddiakon

Severin Frenzel
Termin nach tel. Vereinbarung
Tel. 079 538 78 29
severin.frenzel@zh.ref.ch

Kirchenpflege

Denise Bauer, Präsidentin
Tel. 043 211 08 74
denise.bauer@zh.ref.ch

Marco Fricker
Tel. 044 803 24 28

Nadia Koch
Tel. 079 461 37 55
nadia.koch@zh.ref.ch

Sabrina Triet
Tel. 079 631 47 37
sabrina.triet@zh.ref.ch

Liebe Familien der Club 4 Kinder



Mein Name ist Susanne Schnitzler und ich wohne seit April 2016 mit meiner Familie in Rümlang.

Bisher habe ich mich in unserer Kirchgemeinde in der Freiwilligenarbeit engagiert. Ich helfe meinem Mann Pfarrer Volker Schnitzler beim Fiire mit de Chliine und Diakon Severin Frenzel beim monatlichen Kolibri. Einige Kinder kennen mich durch meine Mithilfe beim jährlichen Krippenspiel. Man

begegnet mir auch in den Gottesdiensten oder anderen kirchlichen Anlässen.

Nun hat sich die Gelegenheit ergeben, im kirchlichen Unterricht ein kleines Pensum zu übernehmen. Ab November arbeite ich als Katechetin in der 4. Klasse.

Ich freue mich auf diese Aufgabe hier in der Gemeinde.

Susanne Schnitzler